



LUDWIGSBURG

**Bericht über die Arbeit des  
Kompetenzteams  
Flüchtlingsarbeit**

**Rückblick auf das Jahr 2016**

**BSS Sitzung am 30.11.2016**

# Kompetenzteam Flüchtlingsarbeit

## Fachbereich 32

Sicherheit und Ordnung

**Abteilung Polizeirecht - Team  
Ordnungswesen**

## Fachbereich 17

Bürgerschaftliches Engagement und Soziales

**17-4 Team Flüchtlingsarbeit**

## Fachbereich 48

Bildung und Familie

**48-3 Abteilung Jugend**

AU = **Anschluss-unterbringung**  
nach Standards der  
Obdachlosenunterbringung



**Sozialarbeit (AU), Arbeitsmarkt-koordination ,  
Koordination AGH/FIM, Koordination des Ehrenamts,  
Internetauftritt und HelpTo, Integrationsprojekt der  
Allianz-Umweltstiftung**



## Projekt Connect





## Wohnen und Anschlussunterbringung

Es gibt insgesamt 76 dezentrale Standorte (kommunal, privat)

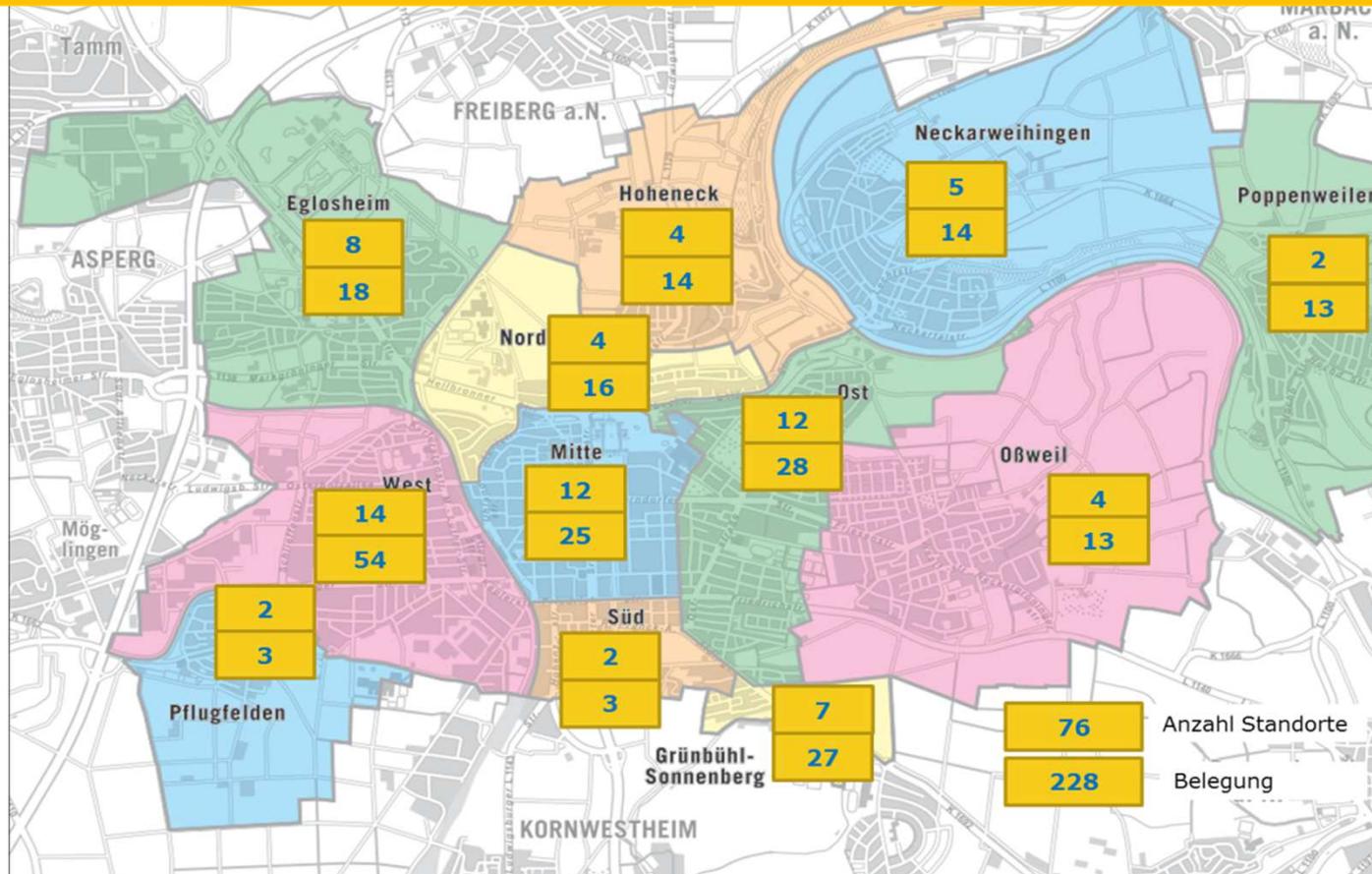
- davon werden 36 von der Stadt Ludwigsburg unterhalten und verwaltet.

228 Menschen leben in der Anschlussunterbringung

- davon sind 154 männlich und 74 weiblich
- Die größte Gruppe sind die 18 bis unter 30 Jährigen
- davon sind 106 aus Syrien
- 100 Personen haben eine Aufenthaltserlaubnis, 96 eine Gestattung



## Wohnen und Anschlussunterbringung





## Soziale Arbeit in der Anschlussunterbringung

- 170 Personen sind kommunal untergebracht
- 2,6 Stellen verteilt auf vier SozialarbeiterInnen
- Aufteilung nach Stadtteilen
- 111 Personen wurden in 54 Erstgesprächen aufgesucht
- Häufig hohe Fallkomplexität, daher Mehrfachbesuche erforderlich
- Regelmäßige Fallbesprechungen mit dem Landratsamt (Anschlussunterbringung)
- Vernetzung mit Job Center, Landratsamt, Migrationszentrum, Ärzten, Ehrenamtlichen, Anwälten usw.



## Koordination der Arbeitsgelegenheiten

- 33 AGH Stellen davon sind 16 Stellen besetzt
- Einsatzbereiche sind vielfältig bei der TDL sind die meisten AGH-Stellen
- Beteiligung am Programm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen“ (FIM)
- Ziel 20 AGH-Stellen und 25 FIM-Stellen in der Stadtverwaltung zu schaffen
- Stellen werden über HelpTo ausgeschrieben.



## Ehrenamt fördern

Förderprogramm Gemeinsam in Vielfalt

Ehrenamtliche Arbeitskreise aufbauen und begleiten

- Übergang gestalten (AK Römerhügel...)
- Neuaufbau (Erlenweg mit der AWO, Fröbelstraße)

Beratung und Vermittlung neuer Ehrenamtlicher

### Angebote durch Ehrenamtliche

- Deutschkurse
- Freizeitangebote
- Begleitung
- Patenschaften



## Integration in den Arbeitsmarkt

### Stadtverwaltung als Arbeitgeber

- fünf Geflüchtete haben eine befristete Stelle
- Ein unentgeltliches Praktikum
- Einer nimmt an einer Einstiegsqualifikation teil
- Ein Bundesfreiwilliger mit Flüchtlingsbezug



### Zusammenarbeit mit SozialarbeiterInnen

- ein Syrer hat einen unbefristeten Vertrag
- Anträge zum Anerkennungsverfahren der Berufsabschlüsse
- Vorbereiten auf Vorstellungsgespräche

### Zusammenarbeit mit Arbeitgebern

- Grundlage für integratives Konzept zur Förderung der Ausbildung in der Krankenpflege



LUDWIGSBURG

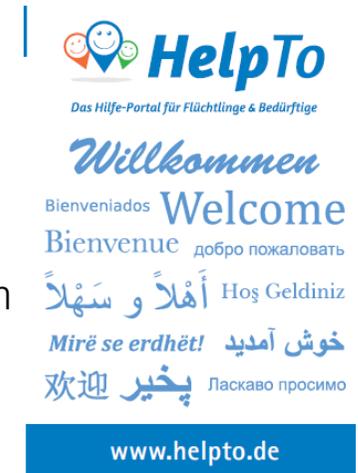
## HelpTo und Öffentlichkeitsarbeit

### HelpTo

- 50 Organisationen, Behörden und Beratungsstellen sind online
- Ehrenamtliche Sprachkurse
- 200 Angebote, Ausschreibungen, Veranstaltungen und Materialien
- Flyer für Geflüchtete in verschiedenen Sprachen

### Öffentlichkeitsarbeit

- Team Flüchtlingsarbeit ist online
- Mitwirkung beim Forum Flüchtlingsarbeit im Januar 2016
- Bürgerinformationsveranstaltungen (Bsp. Bebenhäuser Straße)
- Besichtigungstermine (Bsp. Fröbelstraße, Erlenweg)
- Fachvorträge
- Mitwirkung bei Festen

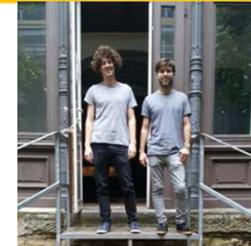




## Projekt Connect Ludwigsburg

### Offene Arbeit mit jungen erwachsenen Geflüchteten

- Mitarbeiter: Jakob Mäder & Manuel Albani (150%).
- Zielgruppe: Junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 30 Jahren nutzen das Angebot, zum Teil auch Gruppen von UMAS.
- Regelmäßige Öffnungszeiten seit Mai 2016 in der Villa, Café BarRock:  
Di, Mi & Do ab 16:00 Uhr – OpenEnd (Durchschnittlich 10-20 Besucherinnen und Besucher pro Öffnung).
- Veranstaltungen mit Kooperationspartnern am Wochenende.
- Aufsuchende Arbeit in den Sammelunterkünften.





## Zielsetzung

### Offene Arbeit mit jungen erwachsenen Geflüchteten

- Austauschplattform und Netzwerk für junge erwachsene (geflüchtete) Menschen in Ludwigsburg und Umgebung.
- Freizeitangebote von Kunstausstellungen über Konzerte, Ausflüge bis hin zu Vorträgen, Theaterstücken, Open Stage Veranstaltungen gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern.
- Kooperationen mit dem Team Kinder- und Jugendförderung, der Initiative IntegrierBar, Popbüro Region Stuttgart, G.R.U.N.Z. e.V.
- Förderung von Teilhabe und Individualität.
- Langfristige Anlaufstelle für junge Erwachsene bieten, um kreativ zu werden und einen selbst gestaltbaren Ort ermöglichen.

## Ausblick

### Offene Arbeit mit jungen erwachsenen Geflüchteten

- Einmal im Monat: „Connect Ludwigsburg meets Popbüro Region Stuttgart“.
- Kooperation und Vernetzung mit möglichst vielen für junge Erwachsene interessanten Projekten/Initiativen/Vereinen/Unternehmen (z.B. Scala, Foodsharing, regionale Bands, DJs, Künstler, Universitäten, etc.).
- Anbieten von breit gefächerten Freizeitangeboten und den Ort für junge Menschen attraktiv machen um in der Folge gemeinsam zu gestalten und kreativ zu werden.





LUDWIGSBURG

Allianz Umweltstiftung



STIFTUNG für  
Mensch & Umwelt

## Integrationsprojekt der Allianz Umweltstiftung

### Geflüchtete im Naturschutz: Stärken. Lernen. Integrieren

- Projektlaufzeit April bis Dezember 2016
- 6 Geflüchtete aus Afghanistan und Algerien nehmen teil
- Einsatzorte: Bereich Grünpflege der Technischen Dienste
- Arbeitsgelegenheit, d. h. max. 100 Std. im Monat
- Kostenloser Sprachkurs 8 Stunden in der Woche
- Koordination durch Herrn Prof. Dr. Vogg (Projektleiter)
- Übersetzung und Kulturvermittlung durch Projektleiter und Sprachkursleiterin/Dolmetscherin
- Beratung durch Arbeitsmarktkoordinatorin
- Befristete Stellen bei den TDL



Link zum Film